

RS Vwgh 2018/9/20 Ra 2018/11/0118

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 20.09.2018

Index

E1E

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

10/07 Verwaltungsgerichtshof

59/04 EU - EWR

Norm

B-VG Art133 Abs4

VwGG §28 Abs3

VwGG §34 Abs1

12010E267 AEUV Art267

Beachte

Serie (erledigt im gleichen Sinn):

Ra 2018/11/0045 B 08.10.2018

Rechtssatz

Der Umstand, dass das VwG in manchen Fällen ein Vorabentscheidungsersuchen gestellt, in anderen ein solches aber für nicht geboten erachtet hat, führt für sich alleine noch nicht zu einer Rechtsfrage von grundsätzlicher Bedeutung, weil selbst eine uneinheitliche Rechtsprechung eines VwG (somit ein Abweichen von seiner eigenen Rechtsprechung) noch nicht zu einer Rechtsfrage von grundsätzlicher Bedeutung iSd Art. 133 Abs. 4 B-VG führt.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2018:RA2018110118.L07.1

Im RIS seit

08.06.2021

Zuletzt aktualisiert am

08.06.2021

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at